

Öffentliche Niederschrift
2. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen

Sitzungstermin: Mittwoch, 21.01.2026
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Ende Öffentlicher Teil: Uhr
Ort, Raum: Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72,
46045 Oberhausen

Anwesenheitsliste

Anwesend

Fraktionsvorsitzende/r

Maren Krauße	SPD
Tim Heinzen	GRÜNE X PAR- TEI

Bezirksvertretungsmitglied

Ralf Bohnes	SPD
Eugen Lenz	CDU
Bert Buschmann	CDU
Laura Buil	CDU
Phillip Heiler	CDU
Jutta Kluß	SPD
Hartwig Kompa	SPD
Sven Pascheberg	SPD
Kevin Burmeister	AfD
Wolfgang Kempkes	AfD
Birgit Mumm	AfD
Hartmut Mumm	AfD
Thomas Wolf	AfD
Sabine Teuchert	GRÜNE X PAR- TEI
Angelika Glauch	LINKE.LISTE
Sven Christian Konrad	BSW
Renate Glombitza	CDU

Beratendes Mitglied als Stadtverordneter

Dagmar Heitmann	SPD
Dietmar Look	SPD

Verwaltung

Beigeordneter Michael Jehn	Dezernat 4
Beigeordneter Dr. Thomas Palotz	Dezernat 5
Niklas Müller	
Jens Koschnick	

Gäste

SPD-Geschäftsstelle

SPD

Verwaltung**Gäste und weitere Teilnehmer**

Vor Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Drucksache
1	Eröffnung	
2	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
3	Aktuelle Stunde	
4	Entscheidungen	
4.1	Vorberatung Haushalt 2026	B/18/0315
4.2	Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept 2026 ff.	B/18/0292
4.3	Benennung einer Straße	B/18/0286
4.4	Fällung städtischer Bäume	B/18/0291
5	Anhörung (A) / Kenntnisnahme (K) / Mitwirkung (M)	
5.1	Straßen- und Wegekonzert 2026 - 2030	B/18/0087
6	Berichte	
6.1	Überörtliche Prüfung i. S. d. §105 Gemeindeordnung (GO) NRW der Gemeindeprüfanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW)	B/18/0110
6.2	Beteiligung der Stadt Oberhausen am Projektaufruf des Bundes hier: Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten (SKS)“, Projektaufruf 2025/2026 des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen	B/18/0220
6.3	Änderung der Vorgehensweise bei Fällungen von abgestorbenen Bäumen	M/18/0259
6.4	Nutzung von hellen Asphalten im Rahmen von Baumaßnahmen zur Reduzierung und Vermeidung von Hitzeinseln	M/18/0279
7	Anträge	

TOP	Betreff	Drucksache
7.1	Antrag der AfD-Bezirksfraktion Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Aufstellung eines Abfallbehälters an der Mülheimer Straße 349 (Verbindungsweg zur Bügelstraße)	A/18/0339
7.2	Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen: Prüfung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen auf der Tiroler Straße und der Stockstraße/dem Kaisersfeld	A/18/0355
7.3	Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Nochmaliger Sachstandsbericht zur Verkehrs- und Parksituation auf der Christoph-Schlingensief-Straße und im unmittelbaren Umfeld. (siehe Antrag A/17/7073)	A/18/0356
7.4	Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt - ÖPNV-Anbindung des Ortsteils Oberhausen-Borbeck	A/18/0361
7.5	Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt - Umgestaltung des Weges zwischen Berliner Park und ÖPNV-Trasse	A/18/0360
7.6	Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht zur Verkehrssituation Mellinghofer Straße	A/18/0357

Niederschrift**Öffentlicher Teil**

1 Eröffnung

Herr Bezirksbürgermeister Bohnes eröffnet die 2. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen für die Wahlzeit 2025 – 2030. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung sowie die form- und fristgerechte Übersendung der Unterlagen fest.

Herr Kempkes beantragt die Streichung des TOP 7.6, da die Antragstellung zu spät erfolgt ist.

Frau Krauße merkt an, dass der Antrag fristgerecht bei der Stadtkanzlei eingereicht worden ist.

Durch die krankheitsbedingte Abwesenheit des Herrn Stamm konnte der Sachverhalt nicht hinreichend aufgeklärt werden, sodass die antragstellende Partei sich dazu entschied den Antrag zurückzuziehen, mit der bitte diesen in der kommenden Sitzung am 04.03.2026 zu behandeln.

2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es wurden keine Fragen eingereicht.

3 Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge zur Aktuellen Stunde vor.

4 Entscheidungen

**4.1 Vorberatung Haushalt 2026
B/18/0315
ungeändert vorberaten**

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen vollzieht die Mitwirkung ohne Wortmeldungen.

**4.2 Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept 2026 ff.
B/18/0292
ungeändert vorberaten**

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen vollzieht die Mitwirkung ohne Wortmeldungen.

**4.3 Benennung einer Straße
B/18/0286
ungeändert beschlossen**

Frau Krauß sowie Herr Heinzen freuen sich über den Antrag und bedanken sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für die Mitwirkung.

Der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen fasst einstimmig folgenden Beschluss:
--

Die im Bereich des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 30 - Blockstraße / Lohmannshof - festgesetzte Straße, die von der Blockstraße abzweigen und das Plangebiet erschließen wird, erhält den Namen

„Im Hagelsoth“.

**4.4 Fällung städtischer Bäume
B/18/0291
ungeändert beschlossen**

4.4.1

Fällung Wunderstr. 43.

Die BZV beschließt Einstimmig die Fällung.

4.4.2

Fällung im Lipperfeld 21.

Bei Enthaltung der Linken. Liste und entgegen der Stimme der Grünen

Beschließt die BZV Alt-Oberhausen die Fällung

4.4.3

Fällung Hahnenstr. 3

Die BZV Alt-Oberhausen beschließt einstimmig die Fällung.

4.4.4

Liste der abhängigen und geschädigten Bäume

Die BZV Alt-Oberhausen beschließt einstimmig die Fällung

Herr Bohnes merkt an, dass zukünftig im Vorfeld geplanter Maßnahmen (hier Ausweitung von Baumscheiben Scheffelstr.) die Anwohner besser informiert und auf deren Hinweise ge-

achtet werden sollte. Ihm wurde von den Anwohnern eine Unterschriftenliste mit mehr als 50 Unterzeichnern vorgelegt, die über die geplante Maßnahme nicht vorab informiert wurden und die mit Teilen der Umsetzung Probleme haben.

Der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen fasst folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen stimmt den Empfehlungen der Baumkommission entsprechend der nachstehenden Begründungen zu.

5 Anhörung (A) / Kenntnisnahme (K) / Mitwirkung (M)

5.1 Straßen- und Wegekonzzept 2026 - 2030 B/18/0087 angehört

Herr Pascheberg und Frau Krauße stellen jeweils eine Nachfrage zur Vorlage.

Anschließend vollzieht die BZV Alt-Oberhausen die Anhörung.

6 Berichte

6.1 Überörtliche Prüfung i. S. d. §105 Gemeindeordnung (GO) NRW der Ge- meindeprüfanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) B/18/0110 zur Kenntnis genommen

Ohne Wortmeldung nimmt die BZV Alt-Oberhausen die Vorlage zur Kenntnis.

6.2 Beteiligung der Stadt Oberhausen am Projektauftrag des Bundes hier: Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten (SKS)“, Projektauftrag 2025/2026 des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen B/18/0220 zur Kenntnis genommen

Frau Krauße sowie Herr Buschmann freuen sich über den Verbesserungsprozess. Anschließend nimmt die BZV Alt-Oberhausen die Vorlage zur Kenntnis.

**6.3 Änderung der Vorgehensweise bei Fällungen von abgestorbenen Bäumen
M/18/0259
zur Kenntnis genommen**

Ohne Wortmeldung nimmt die BZV Alt-Oberhausen die Vorlage zur Kenntnis.

**6.4 Nutzung von hellen Asphalten im Rahmen von Baumaßnahmen zur Redu-
zierung und Vermeidung von Hitzeinseln
M/18/0279
zur Kenntnis genommen**

Frau Glauch stellt eine Nachfrage, ob bezüglich der Klimaverbesserung weitere Maßnahmen geplant sind. Dies wird seitens Herrn Dr. Palotz bejaht. Er verweist auf ein neues Klimakonzept welches sehr detailliert ist.

Die Anmerkungen seitens Herrn Kempkes, dass keine wissenschaftliche Quelle zur Wirksamkeit von Einsätzen von hellem Asphalt existiert wird von Herrn Dr. Palotz mit Verweis auf diese Anmerkung in der Vorlage bestätigt.

Anschließend nimmt die BZV Alt-Oberhausen die Vorlage zur Kenntnis.

7 Anträge

**7.1 Antrag der AfD-Bezirksfraktion Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäfts-
ordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Aufstellung eines Abfallbehäl-
ters an der Mülheimer Straße 349 (Verbindungsweg zur Bügelstraße)
A/18/0339
abgelehnt**

Herr Burmeister begründet die Antragstellung

Herr Dr. Palotz bestätigt, dass entgegen der Abstimmung das Müllgefäß wieder angebracht wird, da dieses nicht geplant entfernt worden ist.

Der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen lehnt mit Mehrheit gegen die Stimmen der AfD und des BSW folgenden Beschluss ab:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen möge beschließen, daß die Stadtverwaltung an der Mülheimer Straße 349 im Bereich des Verbindungsweges zur Bügelstraße einen Abfallbehälter aufstellt.

**7.2 Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gem. § 2
der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse und die Be-
zirksvertretungen: Prüfung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen auf der
Tiroler Straße und der Stockstraße/dem Kaisersfeld**

A/18/0355**ungeändert beschlossen**

Herr Pascheberg begründet die Antragstellung.

Der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt die Verwaltung mit der Prüfung zu beauftragen Konzepte für verkehrsberuhigende Maßnahmen für die Tiroler Straße und der Stockstraße/dem Kaisersfeld zu erarbeiten und das Ergebnis in einer der nächsten Sitzungen bis zur Sommerpause 2026 vorzustellen.

7.3 Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Nochmaliger Sachstandsbericht zur Verkehrs- und Parksituation auf der Christoph-Schlingensief-Straße und im unmittelbaren Umfeld. (siehe Antrag A/17/7073)
A/18/0356
ungeändert beschlossen

Frau Krauß begründet die Antragstellung.

Herr Dr. Palotz gibt an, dass seitens seines Dezernats alles Verkehrsrechtliche geregelt ist. Herr Jehn erläutert mittels aktueller Daten über Verwarnungen Kontrollzeiten und Statistiken die aktuelle Situation.

Die Anmerkung von Frau Glauch, dass weitere Lösungen gefunden werden müssen sowie die Bemerkung von Frau Krauß, dass regelmäßig Maßnahmen getroffen werden sollen, werden von Herrn Jehn bestätigt.

Den Einwand von Herrn Kempkes, dass gerade in den Abendstunden die Verstöße vermehrt auftreten konnte von Herrn Jehn mittels statistischer Daten nicht bestätigt werden.

Der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt, die Verwaltung um eine aktuelle Sachstandsmitteilung zu bitten, aus der sowohl die seitens der Verwaltung geplanten weiteren Maßnahmen als auch die Art und Weise der Überwachung und Ahndung von Falschparken hervorgehen.

7.4 Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt - ÖPNV-Anbindung des Orts- teils Oberhausen-Borbeck
A/18/0361
ungeändert beschlossen

Herr Buschmann begründet die Antragstellung.

Der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, eine alternative ÖPNV-Anbindung des Ortsteils Oberhausen-Borbeck über die Ripshorster Straße zu prüfen.

Die Maßnahme sollte mit der Stadt Essen erläutert werden, um auf der Grundlage der Attraktivierung für die Menschen in Essen-Frintrop eine finanzielle Beteiligung zu prüfen.

**7.5 Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt - Umgestaltung des Weges zwischen Berliner Park und ÖPNV-Trasse
A/18/0360
ungeändert beschlossen**

Herr Buschmann begründet die Antragstellung.

Seitens Herrn Wolf wird angemerkt, dass auch diese Vorlage zu spät im ALLRIS ersichtlich gewesen sein soll.

Herr Koschnik stellt eine Verständnisfrage zur Durchführung des Beschlusses, welche durch Herrn Buschmann beantwortet wird.

Der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen fasst einstimmig folgenden Beschluss:
--

Die Verwaltung wird gebeten, den Weg zwischen der ÖPNV-Trasse und dem Berliner Park herzurichten, insbesondere durch

- den Rückschnitt des Begleitgrüns zwischen den Platanen und dessen Ersatz durch Bodendecker,
- die Erneuerung der weißen Bank entlang des Weges,
- die Reinigung des Spritzenautomaten sowie
- die Herstellung einer angemessenen Beleuchtung des Weges.

**7.6 Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht zur Verkehrssituation Mellinghofer Straße
A/18/0357
zurückgezogen**

Siehe TOP 1

Der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen – mit/ohne Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit/ mit Mehrheit/ einstimmig – gegen die Stimmen... – folgenden Beschluss:
--

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt, die Verwaltung um eine aktuelle Sachstandsmitteilung zu bitten, aus der hervorgeht, welche Ergebnisse die Prüfung der Anträge A/17/5671 und A/17/5672 bis lang erbracht haben, welche weiteren Maßnahmen gegebenenfalls geplant sind und wann mit einer Berichterstattung zu rechnen ist.

Bezirksbürgermeister
Ralf Bohnes

Stellvertretender Schriftführer
Niklas Müller